

Parkfest Aue.

am 9. und 10. August

in altbewährter Weise.

Größtes Volksfest des Erzgebirges!

Verlosungen: Silberglanz / Wirtschaftsartikel
Ferkel // Gänse // Torten.

Glückskanonen // Roulette und Würfelhalle.

Weinschank und Tanzdielen / Bierzelte
Rostbratwürste / Wiener Würstchen usw.

Eintritt für Erwachsene 20 Pfg., Kinder 10 Pfg.

Festhalle Schützenplatz Schneeberg

Sonnabend, den 8. August: **Großes Doppel-Schlachtfest** und **6 Uhr Konzert** und öffentliches Familienkränzchen.

Sonntag, den 9. August: Nachmittag, 3 Uhr **Damenkränzchen** verbunden mit **Konzert** und darauffolgendem **Abschluß-Ball.**

Dazu ladet ergebenst ein

der Festhallenwirt Alex Beyer, Besitzer des „Karlsbader Hauses“.

Schützenplatz Schneeberg. großes Feuerwerk

Sonnabend abend, den 8. August

in hier noch nie gesehener Größe.

„Goldne Sonne“ Schneeberg. Sonntag von nachm. 4 Uhr an **Feine Ballmusik.** (Starkbesetztes Orchester.)
Ergebenst ladet ein **Mag Schön**

„Altes Schützenhaus“ Schneeberg. Sonntag zum Wettinschießen von nachm. 4 Uhr an **starkbesetzte Ballmusik.**
Freundl. ladet ein **Carl Hunger.**

„Karlsbader Haus“, Neustädtel. Am Sonntag: **Reunion.** In den Gaststuben: **Konzert.**
Ergebenst ladet ein **Alex Beyer.**

„Sächs. Schweiz“, Radiumbad Oberschlema. Sonntag, den 9. August: **Schneidige Ballmusik**
unter persönl. Leitung von Herrn Dr. M. Hauslein.
Ergebenst ladet ein **Hermann Otto's Ww.**

Lichtspieltheater Erzgebirgischer Hof Radiumbad Oberschlema.

Freitag, den 7. August:
Großes Eröffnungsprogramm
abends pünktlich 8 1/2 Uhr.
Wir bringen den hier noch nie, aber in allen Weltstädten mit größtem Aufsehen und mit Bombenerfolg gespielten Großfilm:
Die Frau von vierzig Jahren.
Ein modernes Lebensbild vom gefährlichen Alter. Die Reise und Flucht einer durch eigene Schuld geschiedenen Frau nach Monte Carlo.
Motto:
Jugend verlangt nach Jugend.
6 gewaltige Akte.
Besprogramm:
Schnelle Familienstück. Groteske in 2 Akten sowie die Dengl-Woche: Neuere Ereignisse aus allen Weltteilen. Schlußöffnung 7 1/2 Uhr. Gute musikalische Begleitung.
Um gütige Unterstützung bittet die Direktion.

Hotel Deutsches Haus, Löbnitz

Sonntag, den 9. August
Feine Ballmusik.
Moderne Tänze. Blas- u. Streichmusik.
Um freundlichen Besuch bittet **Wilhelm Seidel.**

Schützenhaus Löbnitz.

Sonntag von nachmittag 4 Uhr an:
Extrafine Ballmusik
im festlich dekorierten Saale mit leuchtender Beleuchtung.
Hierdurch bittet um freundlichen Besuch **Johannes Schubert.**

Kinderfestzug zum Parkfest.

Dieser Kinder, die an dem Festzuge teilnehmen wollen, stellen sich
Sonntag 1/2, 1 Uhr auf der **Walterwiese.**
Für die Kinder ist der Eintritt zum Parkfest am Sonntag und Montag frei. Außerdem erhalten sie ein Geschenk.
Die Knaben sollen ohne Kopfbedeckung erscheinen, da sie Mützen und Hüte erhalten.
Wir bitten um recht starke Beteiligung.
Der Parkfest-Ausschuß.

„Stadt Leipzig“ Schneeberg

Heute Sonnabend, den 8. August
große, öffentl. Ballmusik
gespielt von der Stadtkapelle Schneeberg.
Direktion: **Max Hauslein.**
Ergebenst ladet ein **Robert Häubler.**

„Schützenhaus Zwönitz“

Sonntag von nachmittag 4 Uhr an
Feine Ballmusik.
Es veräume niemand diesen Saal, ausgestattet mit herrlicher, alter Schloßmalerei, zu besuchen. Einzig dastehend im ganzen Erzgebirge. Behaglicher, vornehmer Aufenthalt in der Veranda.
Vorzügl. Küche. ff. Getränke.
Um gütigen Zuspruch bittet **Gustav Becher.**

Liedertafel.
Heute Freitag, pünktlich 1/2, 9 Uhr:
Singstunde.
Zahlreiches Erscheinen erforderlich. Der Vorl.
Vergnügnungs-Anzeigen
haben besten Erfolg im „Ergeb. Volksfreund“.

Konzert- und Ballhaus

Nach Alberoda **Kähler Abend.**

Am Sonntag von nachmittag 4 Uhr an:
Grosse Ballmusik
Tanz frei!
Neu! Flexatone Besetzung.
Das Neueste aller führenden Ballhöfe.
Um gütigen Zuspruch bitten
Ernst Leichsenring und die Schubert'sche Kapelle
ff. Weißbier. ff. Weißbier.

Konditorei und Kaffee Georgi, Aue

Konzert

Hotel Stadtpark Aue

Jeden Sonntag, von nachm. 4 Uhr an:
Feine Ballmusik.
ff. Speisen. ff. Getränke.
Einem zahlreichen Besuch sehen entgegen
Paul Häußler und Frau.

„Zur Linde“ Sundsühel.

Sonnabend, den 8. August
öffentliche Ballmusik.
Beginn abends 8 Uhr.
Hierzu ladet freundl. ein **Hermann Koehnig jr.**

Kaninchen-Züchterverein »Auf Sucht« Schneeberg-Neustl.

Sonnabend, den 8. August findet unser diesjähriges
Kränzchen im „Schützenhaus“
statt.
Hierzu werden alle Brudervereine, Freunde und Gönner herzlich eingeladen.
Beginn 1/2, 8 Uhr.

Schützenhaus Aue.

Sonntag, von nachm. 4 Uhr an:
Feine Ballmusik.
Blas- und Streichmusik.
Ergebenst ladet ein **Ernst Schmidt.**

Schwarzenberg. Gasthof „Goldner Anker“.

Sonnabend, den 8. August **Sonnenabend.**
Eintritt 60 Pfennig. Tanz frei.
Sonntag, den 9. August
Schneidige Ballmusik.
Eintritt 60 Pfennig. Tanz frei.
Um gütigen Zuspruch bittet **Wilho Bischer.**

Schwarzenberg. Schützenhaus.

Sonnabend, den 8. August
großer Sommernachtsball.
Ergebenst ladet ein **Alex Schmidt.**

Hermann Bärlich Kollmöpfe
Sardinen
Sering in Belee
Bratheringe
Bismarckheringe.
In 2 Pfd.-Dosen zu bekannt billigen Preisen.

Tanzermühle bei Aue.

Heute Sonnabend:
Feiner Tanzabend.

Waldschänke Gablenz.

Jeden Sonntag von nachm. 4 Uhr an:
Feine Ballmusik.
Ergebenst ladet ein **O. Haake und Frau.**

Gasthof Streitwald.

Heute Sonnabend
großer Königsball.
Anfang 8 Uhr.
Hierzu laden freundl. ein **Rich. Weigel u. Frau.**

fr. 183.

Was
Man sch
Wir lieb
grüßliche Re
auf das Wor
in diesen Ze
bildender Ri
zu verschaffe
die Ritzenge
wenn man d
lich beurteile
und ungewei
Ritzenverjan
Dem G
Christi für
Söderblo
ganisationspl
christlichen R
als Grund
Eigentlich set
sönlichkeit, na
heit auf Erde
nicht reif für
Kirche“ unter
katholische Ri
zu einer Du
müssen sich de
Konfessionen
solchen enang
wissenschaftl
figonogemein
wägung, das
Grabengeseh
trag zur And
beißt“ (so G
Kirchen bedeu
formierung d
Formel. Reih
gehten ist 9
schiebengearte
Geist christlich
in Stockholm
Der groß
will, soll ein
zweite, eigent
zeichnung des
ber Kirche C
bringt dieses
Mann der Tot
verbunden u
ter Kraft auf
Die innerlich
des Christent
öffentlichen B
Wirtschaftsleh
Bild geschaut,
haben: „Sobal
ist, wird begr
als Mensch ge
so im äußer
werden wir o
Wortes und G
Bestimmung u
Jesu Liebe ist
freuen?

Ein
Eine Er

„Du hier,
forst.“
„Morgen
paar Blumen
Dankebar
meintest du?
„Ich weiß
einmal — o
von ihren Lip
Mund und tr
leiden sollte.
Wolf nicht
meinen Jungen
büster. Mitteil
trostlosen Aus
gen drohte.
„O lieber,
nicht gar so to
— meine
hält Beratunge
usw. Ja, wäre
alles anders!
mit mir trägt
„Tue dein
sehr geliebt!
„Ja, ja —
darüber spreche
unnützig.“ Beide
„Wie einfa
„dazum erschei
Dichte!“
Da sahen
und sagte: „Da
er sprach das a
„Dann als
blühen“, sagte
ansahend, — „
„Ja — her